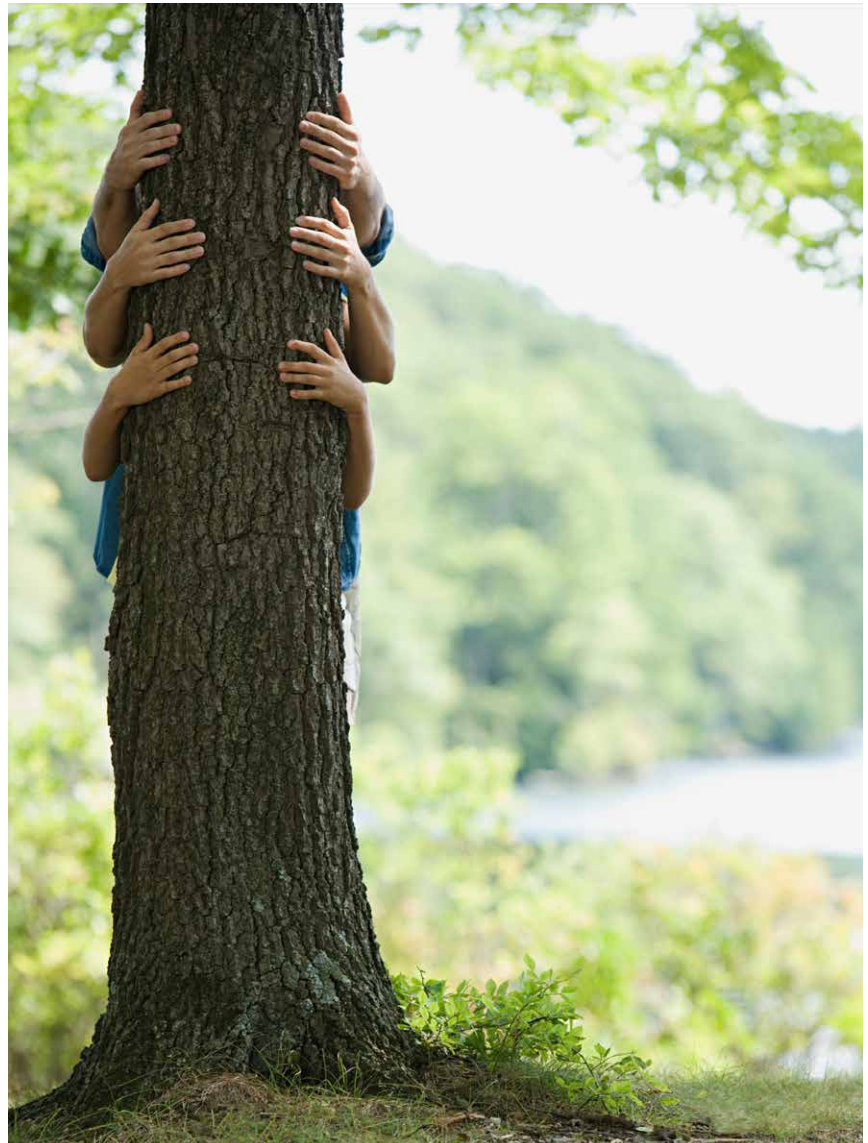


HOLZBAU

DAS HAUS FÜR ECHTEN KLIMASCHUTZ

DIE ENTSCHEIDUNG, EIN HAUS ZU BAUEN IST EINE DER WICHTIGSTEN UND GRÖSSTEN ENTSCHEIDUNGEN ÜBERHAUPT- ABER NICHT NUR FÜR SICH SELBST UND FÜR DIE FAMILIE, SONDERN AUCH UND VOR ALLEM FÜR DIE ZUKUNFT UNSERES PLANETEN.

DENN MIT DEM HAUSBAU REALISIERT EIN MENSCH SO ZIEMLICH DIE CO₂-INTENSIVSTE EINZELMASSNAHME SEINES GANZEN LEBENS. WER NICHT NUR AN SICH, SONDERN AUCH AN SEINE NACHKOMMEN DENKT, SOLLTE SICH ZUM THEMA NACHHALTIGKEIT UND KLIMASCHUTZ VOR ALLEM BEIM EIGENHEIM DIE GANZE ROHSTOFFKETTE ANSEHEN.



Was ist die größte Einzelanschaffung im Leben eines Menschen? Ganz klar, für fast alle Familien ist es das Eigenheim. An kaum eine andere Entscheidung ist man finanziell,

örtlich und familiär so lange und stark gebunden - und kaum eine andere Einzelentscheidung hat einen so großen und wichtigen Einfluss auf die Zukunft unseres Planeten. Denn der Bau eines Hau-

ses ist ein extrem klimaintensives Ereignis.

Um ein Haus in konventioneller Ziegelbauweise zu errichten, werden große Mengen so genannter „grauer Energie“ benötigt: das ist die Energie, die zur Errichtung, Instandhaltung und eventuell zur Entsorgung aufgewendet werden muss. Die Herstellung mineralischer oder metallischer Baustoffe benötigt große Energiemengen, die CO₂-Bilanz dieser Baustoffe ist entsprechend ungünstig - allein die Energie für die Herstellung der Baustoffe übertrifft den Energiebedarf für das jahrzehntelange Heizen des Hauses meistens deutlich.

Ganz anders hingegen liegt der

Fall beim natürlichsten aller Baustoffe: Holz. Das Holz, das in den Wänden eines Holzhauses verbaut ist, enthält mehr als doppelt soviel Energie, als für seine Herstellung aufgewendet werden muss. In der tatsächlichen Energiebilanz sieht es sogar noch besser aus, denn bei der Holzverarbeitung entsteht kein Müll. Äste, Abschnitte und Sägespäne werden in den Energiekreislauf eingebracht und erzeugen dort (bilanziell) die Energie, die zur Herstellung des Holzhauses benötigt wird.

Ein weiterer Faktor, der aus ökologischer Sicht für das Holzhaus spricht, ist die Tatsache, dass Holz ein natürlicher CO₂-Speicher ist. Der Baum entzieht der Atmosphä-





Ein Holzhaus von Sonnleitner in Ortenburg ist kein „Fertighaus von der Stange“, sondern ein individuell geplantes, nach den Wünschen des Bauherrn realisiertes Einzelstück. Man kann dem Holzhaus seinen Baustoff von außen ansehen, wenn man das möchte - aber auch modernste Entwürfe mit voll verputzten Wänden sind ebenso beliebt.

re Kohlendioxid und speichert es im Holz. Wird aus dem Holz dann ein Holzhaus gebaut, so ist dieses CO₂ auf Jahrzehnte oder noch länger der Atmosphäre entzogen und kann dort keine Treibhauseffekte verursachen. An der Stelle, an der der Baum stand, wächst ein neuer Baum, der erneut als Kohlenstoffspeicher dient - die Bäume „saugen“ somit das CO₂ aus der Luft und im Holzhaus ist es dann gebunden.

Unabhängig von den positiven Klimaeffekten eines Holzhauses gibt es aber auch noch ganz handfeste Vorteile für den Bauherren und seine



Familie. Holz ist nicht nur Klimaschutz für den Planeten, es ist auch der Klimaschützer im Haus selbst. Holz verfügt über einzigartige Eigenschaften zur Regulierung der Luftfeuchtigkeit in der Wohnung - ist die Luftfeuchtigkeit zu hoch, so nimmt die Holzwand diese Feuchtigkeit auf - ist die Raumluft zu trocken, so gibt die Wand diese Feuchtigkeit wieder ab - so wird das Raumklima optimiert. Jeder, der sich schon einmal in einem Holzhaus aufgehalten hat, kennt diesen angenehmen Effekt.

HolzWände verfügen über hervorragende Dämmeigenschaften. Bei gleichem Dämmwert ist eine HolzWand deutlich schmaler als eine konventionelle Wand, bei gleicher Grundfläche eines Hauses erzielt man im Holzbau daher bis zu zehn Prozent mehr Wohnfläche - das ist besonders in Zeiten steigender Grundstückspreise ein wichtiges Argument.

Bauen mit Holz heißt biologisch Bauen und erzeugt eine positive Wirkung des Bauwerkes auf den Bewohner in körperlicher, geistiger, seelischer und sozialer Hinsicht. Im Holzhaus lebt es sich behaglich, denn Holz ist natürlich, lebendig, warm und abwechslungsreich, fördert mit seiner optischen und haptischen Vielfalt die sinnliche Wahrnehmung und schafft ein angenehmes und gesundes Raumklima. Bauen mit Holz ist praktizierter Natur- und Klimaschutz.

Information von:
Sonnleitner Holzbauwerke GmbH & Co. KG
Afham 5 | Ortenburg
Tel 0 85 42 / 96 110
www.sonnleitner.de